

# Man sagt, die Liebe drückt ein Auge zu

Humorvoll und swingend bewegt ♩ = ca. 120

Maierhofer und Teufel  
Hilbling, Rum/Innsbruck

Intro

Soprano (S): Ba du ba du-ah, ba du ba du ba du-ah. So vie-le ... en, es ist wahr!

Alto (A): Ba du ba du-ah, ba du ba du ba du-ah. So vie-le ... en, es ist wahr!

Tenor (T): Du - ah, ba du ba du ba du-ah. So vie-le ... en, es ist wahr!

Bass (B): Du - ah, ba du ba du ba du-ah. So vie-le ... en, es ist wahr!

Chords: D7, D7

Tempo: *mit flüsternder Stimme*

Ref.: Man sagt, die Lie - be drückt ein Au - ge zu, was sich neckt, (schnippen) das  
 Man sagt, die Lie - be braucht gar viel Hu - mor, denn was sich neckt, (schnippen) das

Ref.: Du du du ts ba du du du ts ba du du du - ah, das  
 (o - ja)

Chords: D7, G, Em, Am, Em (was sich neckt,)

8 Am D7 E7 Am D7 G (Du und, und ich.)  
 liebt sich. Und man Ge-g-sä-tze ziehn sich an, so wie du und ich. (schnippen)

liebt sich. Und man Ge-g-sä-tze ziehn sich an, so wie du, du, du und ich.

B

(1. Kaf - fee?)  
 (2. Nur du!)  
 (3. O ja!)

3. Un, ba du ba du. 1. Nein, nein, ich  
 2. Der ter - schel, mein Schatz, bist - fee.  
 3. Im ver - mischt sich un - ser Haar. 2. Und's letz - te  
 3. Wir sind ein

\*) Die kleinen Noten mit dem Text in Klammern können als solistisch improvisierende Einwüfe pointiert gestaltet werden, frei gesungen oder gesprochen.

15 D7 G D C G

möch - te lie - ber Tee! (Ja, ja) Zu Mit - tag trink' ich Mann Kar  
 Wort kommt nicht zur Ruh! (Nie - mals!) Ich weiß, dein Nein hat oft - mals Ja (ja)  
 wun - der - ba - res Paar! (Ja, ja) Bett - wä - sche wech - ich dich! (hm)

1.-3. Uh. Ba du ba du ah. 1. Und  
 2. Ja, dann  
 3. Mei-ne

19 A7 D7 D D7 D.S. (nach Vers 2)

*[frei sprechend]*

1. „Das ist ja wieder typisch!  
 2. „Oder doch nicht?“  
 3. „Für mich??“

1. Du wir un - ter - schei - den uns klar!  
 2./3. Du ja, es son - nen - klar!

ich ein Täss - chen Tee!  
 ist ja al - les klar!  
 So - cken ich für dich!

23 C G Am D D7 Em Am D7 G

4. Die ro - sa Be - le wird tag - lich ge - putzt, das hat der Lie - be oft und oft ge - nutzt. Wenn's nicht ge -

4. Die ro - sa Be - le wird tag - lich frisch ge - putzt, das hat der Lie - be oft und oft ge - nutzt. Wenn's nicht ge -

27 D D7 G Em A7 *[frei sprechend]* D7

„Ja, das machst du doch immer!“

*[B-Solo ad lib.]*

lingt, bist schuld nur du, du, du! Nur wenn ich schnar - che, hörst du mir zu!

31

D7 D7 E E7 (Wie-der klar!)

Ba du ba du-ah, ba du ba du ba du-ah... Nach Re-gen wird es wie son-nen

Du - ah, ba du ba du ba du-ah... Nach Re-gen wird es wie klar!

35

[D] Solo ad lib. A Fism Hm E7 Fism

Uh... Ref.: Man sagt, die Lie - be drückt ein Au... du, denn was sich neckt, (schnippen) das

Man sagt, die Lie - be braucht gar viel He... denn was sich neckt, das

Ref.: Du du du du du du ts ba dub, du - ah, das

38

Hm E7 A Fism Hm E7

liebt sich... und ma... ne Ge - gen - sä - tze ziehn sich an, so wie

liebt sich... und ma... ne Ge - gen - sä - tze ziehn sich an, so wie

41

[E] Ausklang - Wiederholung und Improv. ad lib.

A Hm A E7 A Hm7 E7 A

(Du und und ich.) (Du und, und ich.)

du und ich (schnippen) So wie du und ich. (schnippen)

du du und ich. So wie du, du, du und ich.

► Abfolge: Intro / [A] / [B] (Vers 1 und 2) / [A] / [B] (Vers 3) / [C] (Vers 4) / [D] / [E] Ausklang